

Medienmitteilung

Straumann steigert Konzernumsatz in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 um 16% in Lokalwährungen

- *Solide Umsatzsteigerung in allen Regionen*
- *Zuwachs in Europa beträgt 17% in Lokalwährungen; alle europäischen Länder wachsen weiterhin im zweistelligen Bereich*
- *Nordamerika positioniert für beschleunigtes Wachstum 2007; neuer Leiter Straumann USA ernannt*
- *Am EAO-Kongress vorgestellte neue wissenschaftliche Daten bestätigen: SLActive ist die fortschrittlichste Implantat-Oberflächentechnologie*
- *Neue Lösung im ästhetischen Bereich und aktuelle Ergebnisse zur innovativen Membrane am EAO-Kongress präsentiert*
- *Über 200 neue Stellen geschaffen*
- *Ganzjahresprognose beibehalten*

Kennzahlen

(in Mio. CHF)	Q3 2006	9M 2006	Q3 2005	9M 2005
Konzernumsatz	131.9	437.3	115.4	371.3
Wachstum in %	14.3	17.8	19.9	18.5
Wachstum in Lokalwährungen in %	14.1	15.8	18.7	19.1

Basel, 25. Oktober 2006: In den ersten neun Monaten des Jahres 2006 stieg der Konzernumsatz von Straumann um 16% in Lokalwährungen bzw. 18% in Schweizer Franken auf CHF 437 Millionen. Das organische Wachstum trug 15 Prozentpunkte zur Umsatzsteigerung bei und lediglich ein Prozentpunkt war auf Akquisitionen zurückzuführen. Damit stieg das organische Wachstum des Konzerns etwa einen Prozentpunkt mehr als im Vorjahreszeitraum, als fünf Prozentpunkte auf Akquisitionen zurückzuführen waren. Die Stärkung des US-Dollar und des Euro gegenüber dem Schweizer Franken hatte zur Folge, dass sich die Währungsdifferenzen mit 2 Prozentpunkten auf das Umsatzwachstum der ersten neun Monate auswirkten.

Europa weist in allen Regionen solides Wachstum auf

Die Umsätze in Europa stiegen um 17% (18% in CHF) auf CHF 275 Millionen an. Während Deutschland weiterhin den grössten Beitrag zu Straumanns Europageschäft lieferte, wies Straumann Iberien eine gute Performance auf und ist nun gemessen am Umsatz die zweitgrösste europäische Tochtergesellschaft der Gruppe. Die Entwicklungen im übrigen Europa waren durchweg solide und alle Länder erzielten ein Umsatzwachstum im zweistelligen Bereich.

In Nordamerika stieg der Umsatz um 14% (18% in CHF) auf CHF 111 Millionen; unterstützt durch den Beitrag von SLActive, der die Erwartungen des Unternehmens übertroffen hat. Im dritten Quartal wurde ein neuer Leiter Straumann USA ernannt. Diese Ernennung – zusammen mit einer kürzlich erfolgten ähnlichen Neubesetzung in Kanada und der Umsetzung einiger wichtiger Verkaufs- und Schulungsmassnahmen – bedeutet, dass Straumann in Nordamerika für ein beschleunigtes Wachstum in 2007 positioniert ist.

In der Region Asien/Pazifik stieg der Umsatz um 17% in Schweizer Franken auf CHF 43 Millionen. Die Verkäufe in dieser Region erholten sich im dritten Quartal nach einem zurückhaltenden zweiten Quartal, das seinerseits auf eine aussergewöhnliche Zunahme der Bestellungen im Frühjahr im Vorfeld von Preiserhöhungen folgte. Die neue Niederlassung in Australien ist weiterhin stark gewachsen und bereitet sich darauf vor, am Jahresende den Vertrieb in Neuseeland zu übernehmen.

In der übrigen Welt stieg der Umsatz der Gruppe in den neun Monaten um 13% in Schweizer Franken auf CHF 9 Millionen.

SLActive etabliert sich weiterhin als neuer Versorgungsstandard

Beim Jahreskongress der European Association for Osseointegration (EAO) in Zürich wurden neue wissenschaftliche Erkenntnisse vorgestellt, die darauf hindeuten, dass SLActive, Straumanns innovative Implantat-Oberflächentechnologie der dritten Generation, das Hinzufügen von knochenfördernden Faktoren zu Implantatoberflächen unattraktiv machen könnte. Neueste histologische Befunde aus präklinischen Studien¹ zeigen, dass neuer Knochen von der SLActive-Oberfläche aus wächst und vertikale Defekte schliesst. Darüber hinaus zeigte sich, dass SLActive das Weichgewebe positiv beeinflusst, was interessante Auswirkungen auf ästhetische Parameter haben könnte.¹ Diese Ergebnisse werden im April 2007 beim ITI-Weltsymposium in New York weiter diskutiert werden.

Die positive Auswirkung von SLActive auf die Knochenbildung wurde durch die jüngsten Ergebnisse des klinischen Multicenter-Tests noch unterstrichen. In dieser einzigartigen randomisierten Studie wiesen Röntgenuntersuchungen an 325 Implantaten fünf Monate nach dem Einsetzen trotz der ausserordentlich anspruchsvollen Behandlungsprotokolle einen guten Erhalt des Knochenniveaus nach. In einigen Fällen war sogar eine Erhöhung des Knochenniveaus festzustellen.²

Neue zeitsparende, einfache Lösungen für den ästhetischen Bereich

Straumann nutzte den EAO-Kongress als Plattform, um das Narrow Neck Implantat mit SLActive-Oberfläche zu lancieren. Dieses Implantat wird für Zahnersatz in der ästhetischen vorderen Mundregion eingesetzt. Ebenfalls am EAO-Kongress führte das Unternehmen einen innovativen, stabilen, aus einem zahnfarbenen Polymer bestehenden Provisoriumsaufbau für das Narrow Neck Implantat ein. Damit ist es möglich, in nur fünf bis zehn Minuten ein stabiles und ästhetisches Provisorium herzustellen. Bei entsprechender Indikation könnten dadurch Implantat und

¹ Becker, J., und Schwarz, F. (Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf): Daten wurden beim 15. Wissenschaftlichen Jahreskongress des EAO, Zürich, 2006, vorgestellt.

² Zöllner, A. (Universität Witten/Herdecke): Daten wurden beim 15. Wissenschaftlichen Jahreskongress des EAO, Zürich, 2006, vorgestellt.

provisorischer Zahn in weniger als einer Stunde eingesetzt werden. In solchen Situationen wird eine frühe Belastung durch die bewiesene, einmalig schnelle Osseointegration von SLActive sicherer und vorhersehbarer.

Weiterer Fortschritt beim regenerativen Produktportfolio

Im dritten Quartal hat Straumann die europäische Markteinführung von Straumann® Emdogain PLUS, einer anwenderfreundlichen Produktkombination für die regenerative Behandlung breiter parodontaler Defekte, erfolgreich abgeschlossen. Das Produkt wurde Ende Juni 2006 lanciert.

Am EAO-Kongress präsentierte Straumann erste präklinische Ergebnisse zu ihrer innovativen, auf Hydrogel-Technologie basierenden Membrane³, die Wirksamkeit und Anwendungsfreundlichkeit des Produktes bestätigen. Der erste klinische Test wurde im dritten Quartal erfolgreich abgeschlossen und erreichte alle gesetzten Endpunkte. Auf dieser Basis sollte die Zulassung durch die Aufsichtsbehörden im laufenden Quartal beantragt werden.

Anhaltende Führungsposition bei evidenzbasierten Innovationen

Darüber hinaus hat Straumann heute eine Zusammenfassung der Pipeline-Projekte und Initiativen veröffentlicht, die erwartungsgemäss einen Beitrag zum künftigen Wachstum in den nächsten Jahren leisten sollen. Dazu gehören Expansionen der Implantatlinie sowie potenzielle neue Implantatmaterialien, die erweiterte Möglichkeiten für ästhetische Behandlungslösungen bieten.

Neue Mitarbeiter rekrutiert

Die Gruppe hat weitere neue Arbeitsplätze geschaffen. In den ersten neun Monaten des Jahres 2006 kamen über 200 Stellen hinzu. Damit stieg die Anzahl der Beschäftigten weltweit insgesamt auf 1544. Im dritten Quartal wurde neues Personal vorrangig in den Bereichen Verkauf und Produktion rekrutiert; dieser Schwerpunkt wird in den kommenden Quartalen bestehen bleiben.

Management-Ernennungen

Straumann hat Jim Frontero als CEO und Präsident von Straumann USA, LLC, ernannt. Jim Frontero ist ein sehr erfahrener Manager mit einem beeindruckenden Leistungsausweis und einem Executive MBA. Er ist seit 19 Jahren in Verkauf und Marketing im Bereich Medizintechnik tätig und kennt die Anforderungen der Kunden. Mit diesen Eigenschaften ist er in idealer Weise qualifiziert, Straumanns US-Geschäft weiterzuentwickeln. Bevor Jim Frontero gegen Ende des dritten Quartals 2005 zu Straumann kam, war er 15 Jahre bei Boston Scientific Corporation, dem weltweit grössten Medizintechnik-Unternehmen spezialisiert auf minimal-invasive Medizin tätig. Dort stieg er zum Director Global Marketing & US Sales auf. Seine Karriere begann bei SmithKline Beecham, nachdem er an der Cornell University den Hochschulabschluss Bachelor of Science erworben hatte.

Ausblick (vorbehaltlich unvorhersehbarer Ereignisse)

Angesichts der Entwicklungen der ersten neun Monate erwartet der Konzern weiterhin einen prozentualen Anstieg seines Jahresumsatzes um etwa 15% in Lokalwährungen. Für das Gesamtjahr wird eine Betriebsgewinnmarge von etwa 29% sowie eine Reingewinnmarge von etwa 23% erwartet.

³ Jung, R. (Universität Zürich, Schweiz): Daten wurden beim 15. Wissenschaftlichen Jahreskongress des EAO, Zürich, 2006, vorgestellt.

Längerfristig ist Straumann weiterhin überzeugt, dass der zu Grunde liegende Markt für implantatgestützten Zahnersatz und orale Geweberegeneration in den kommenden Jahren jährlich um etwa 15% wachsen kann, aufgrund des Substitutionspotentials für konventionelle Zahnersatzverfahren, der demographischen Entwicklungen, der Trends im Hinblick auf Prävalenz und Inzidenz sowie aufgrund der Tatsache, dass keine „störenden“ Technologien existieren, die diese Entwicklung beeinflussen könnten.

Über Straumann

Die Straumann-Gruppe (SWX: STMN) mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich des implantatgestützten Zahnersatzes und der oralen Geweberegeneration. In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Team für Implantologie (ITI), führenden Kliniken, Forschungsinstituten und Hochschulen erforscht und entwickelt Straumann Implantate, Instrumente und Geweberegenerationsprodukte für Zahnersatzlösungen und zur Verhinderung von Zahnverlusten. Straumann produziert die Implantate und Instrumente in der Schweiz und den USA, während die Produkte zur oralen Geweberegeneration in Schweden hergestellt werden. Darüber hinaus bietet Straumann auch umfassende Fortbildungen und Dienstleistungen für Dentalfachleute auf der ganzen Welt an. Insgesamt beschäftigt Straumann weltweit rund 1544 Mitarbeitende, und ihre Produkte und Dienstleistungen werden in mehr als 60 Ländern über 18 eigene Vertriebsgesellschaften und ein breites Netz von Vertriebsunternehmen verkauft.

Straumann Holding AG, Peter Merian-Weg 12, 4002 Basel, Schweiz

Telefon: +41 (0)61 965 11 11 / Fax: +41 (0)61 965 11 01

E-Mail: investor.relations@straumann.com oder corporate.communication@straumann.com

Homepage: www.straumann.com

Kontakt:

Mark Hill, Corporate Communication

+41 (0)61 965 1321

Disclaimer

Diese Medienmitteilung enthält bestimmte „in die Zukunft gerichtete Aussagen“, die durch die Verwendung von Ausdrücken wie „Erwartungen“, „fortsetzen“, „bis“, „fortlaufend“, „plangemäss“, „Versorgungsstandard“, „voraussichtlich“, „zukünftig“, „Ausblick“ oder ähnlichen Begriffen gekennzeichnet sind. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen widerspiegeln die gegenwärtige Auffassung des Managements und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren verbunden, die zur Folge haben könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften der Straumann Gruppe wesentlich von den in solchen Aussagen enthaltenen oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Dazu gehören Risiken in Bezug auf den Erfolg von und die Nachfrage nach den Produkten der Gruppe, die Möglichkeiten, dass die Produkte der Gruppe veralten, die Fähigkeit der Gruppe, ihre geistigen Eigentumsrechte zu verteidigen, die Fähigkeit der Gruppe, rechtzeitig neue Produkte zu entwickeln und zu vermarkten, das dynamische und vom Wettbewerb geprägte Umfeld, in dem die Gruppe operiert, das aufsichtsrechtliche Umfeld, Wechselkursschwankungen, die Fähigkeit der Gruppe, Erlöse zu erzielen und Rentabilität zu erreichen, sowie die Fähigkeit der Gruppe, ihre Expansionsprojekte zeitgerecht zu realisieren. Sollte(n) eine(s) oder mehrere der entsprechenden Risiken oder Unsicherheiten zum Tragen kommen oder sollten sich zugrunde liegende Annahmen als unrichtig erweisen, so können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Angaben in dieser Mitteilung abweichen. Die Informationen in dieser Mitteilung werden durch Straumann zur Verfügung gestellt und entsprechen dem Kenntnisstand im Zeitpunkt der Veröffentlichung. Straumann übernimmt keinerlei Verpflichtung zur Aktualisierung der hierin enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen.

Telefonkonferenz für Analysten und Medienvertreter

Straumann stellt um 09:00 Uhr Schweizer Zeit in einer Telefonkonferenz die Ergebnisse der ersten neun Monate 2006 sowie eine Aktualisierung der strategischen und in Vorbereitung befindlichen Projekte des Konzerns vor. Es wird empfohlen, die Präsentationsfolien für die Konferenz zuvor von der Website www.straumann.com herunterzuladen. Folgende Einwahlnummern in die Telefonkonferenz stehen bereit:

+41 91 610 5600 (Europa und übrige Welt)

+44 207 107 0611 (UK)

+1 (1) 866 291 4166 (USA)

Eine Tonaufzeichnung steht 30 Stunden lang zur Verfügung (**ID-Kode: 620** plus Raute-Taste). Weitere **Informationen** und die **Präsentationsfolien** sind im Bereich „Investor Relations“ unter www.straumann.com erhältlich.

Wichtigste Daten für Informationsveranstaltungen 2007

7. Februar 2007	Jahresresultat 2006
30. März 2007	Generalversammlung der Aktionäre
3. Mai 2007	Umsatz 1. Quartal
9. August 2007	Halbjahres-Resultat
2. November 2007	Umsatz 3. Quartal und 9 Monate

Regionale Umsatzentwicklung pro Quartal

(in Mio. CHF)	Q1 2006	Q2 2006	Q3 2006	9M 2006
Europa	99.9	94.7	80.4	275.0
Wachstum in %	25.5	11.8	17.2	18.1
Wachstum in Lokalwährungen in %	24.6	10.6	15.6	16.8
In % des Konzernumsatzes	62.9	64.6	61.0	62.9
Nordamerika	36.9	37.3	36.7	110.9
Wachstum in %	27.8	17.7	9.3	17.8
Wachstum in Lokalwährungen in %	14.6	14.6	11.8	13.7
In % des Konzernumsatzes	23.2	25.4	27.8	25.4
Asien / Pazifik	19.1	11.0	12.4	42.5
Wachstum in %	35.4	(3.9)	14.3	16.7
In % des Konzernumsatzes	12.0	7.5	9.4	9.7
Rest der Welt	3.0	3.5	2.4	8.9
Wachstum in %	(0.9)	40.1	2.5	13.3
In % des Konzernumsatzes	1.9	2.4	1.8	2.0
Total	158.9	146.5	131.9	437.3
Wachstum in %	26.5	12.4	14.3	17.8
Wachstum in Lokalwährungen in %	22.5	10.8	14.1	15.8